

Arbeitstagung des Netzwerks Offene Hochschulen Von der Evaluierung bis hin zum Qualitätsmanagement in berufsbegleitenden Studiengängen

Anrechnung- und Anerkennungsstrukturen in Hochschulen verankern

Nina Wachendorf | Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen |
Hochschule Niederrhein

| 07.12.2015 | Hochschule Niederrhein | Nina Maria Wachendorf, M.A. |



Definition

HRK & Landeshochschulgesetz NRW

- Anrechnung = außerhochschulisch erworbene Leistungen
- Anerkennung = hochschulisch erworbene Leistungen

Semantisch

- Anerkennung = qualitative Prüfung der Lernergebnisse
- Anrechnung = formale Übertragung der anerkannten Leistungen in das Prüfungskonto

Ausgangslage



| 07.12.2015 | Hochschule Niederrhein | Nina Maria Wachendorf, M.A. |

Ziele

- Schaffung einer Ordnung mit hochschulweit einheitlichen Strukturen zur Anrechnung (außer-)hochschulischer Kompetenzen auf die Bachelor- und Masterstudiengänge an der HN
 - Qualitätssicherung durch einheitliche Kriterien zur Kompetenzprüfung und Niveaubestimmung
 - Erhöhung der Durchlässigkeit, Mobilität und Transparenz
- Erarbeitung einer hochschulweit gültigen Anerkennungsordnung im Rahmen des BMBF geförderten Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“

Entwicklungs- und Implementierungsprozess

Basis:

- Landeshochschulgesetz NRW, Lissabon-Konvention, KMK-Empfehlungen, bisherige Erfahrungen der Prüfungsausschüsse, Kompetenzverständnis der Modulhandbücher

Vorgehen:

- Entwicklung einer umfassenden „Rahmenordnung zur Regelung der Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen und Leistungen auf einen Bachelor- oder Masterstudiengang“ in Zusammenarbeit mit den Prüfungsausschüssen und dem Dezernat „Studierendenservice“
- Entwicklung von Handreichungen mit Hinweis zum Verfahren und zu Prüfkriterien

Herausforderungen bei der Entwicklung

- Qualitätsgesicherte Niveaubestimmung der anderweitig erbrachten Leistungen
- Qualitätssicherung bei der Prüfung informell erworbener Kompetenzen
- fehlende/ mangelnde Kompetenzorientierung der Modulhandbücher
- Befürchtungen der Hochschullehrenden, dass mit der Anrechnung und Anerkennung die Qualität der Studienangebote gesenkt wird
- Befürchtungen einer starken Zunahme der Anträge
- Angst vor „Anrechnungstourismus“
- Angst der Prüfungsausschüsse aufgrund der Prüfkriterien zum wesentlichen Unterschied kaum noch Gründe für einen negativen Anerkennungsbescheid zu haben

Inhalt der Beschlussvorlage I

Regelung...

- ... des eigentlichen Verfahrens
- ... des maximalen Umfangs der Anerkennung für hochschulische und außerhochschulische Kompetenzen
- ... wer anrechnungsberechtigt ist
- ... worauf angerechnet werden kann
- ... anhand welcher Kriterien die Anerkennung erfolgt

Inhalt der Beschlussvorlage II

Regelung...

- ... welche Nachweise vorgelegt werden müssen
- ... bis wann der Antrag auf Anerkennung spätestens eingereicht werden muss
- ... bis wann und in welcher Form den Studierenden die Anerkennungsentscheidung mitgeteilt wird
- ... wie mit unbenoteten Kompetenzen verfahren wird
- ... der Prüfung formaler, non-formaler und informell erworbener Kompetenzen

Inhalte der Beschlussvorlage III

Zuständigkeiten

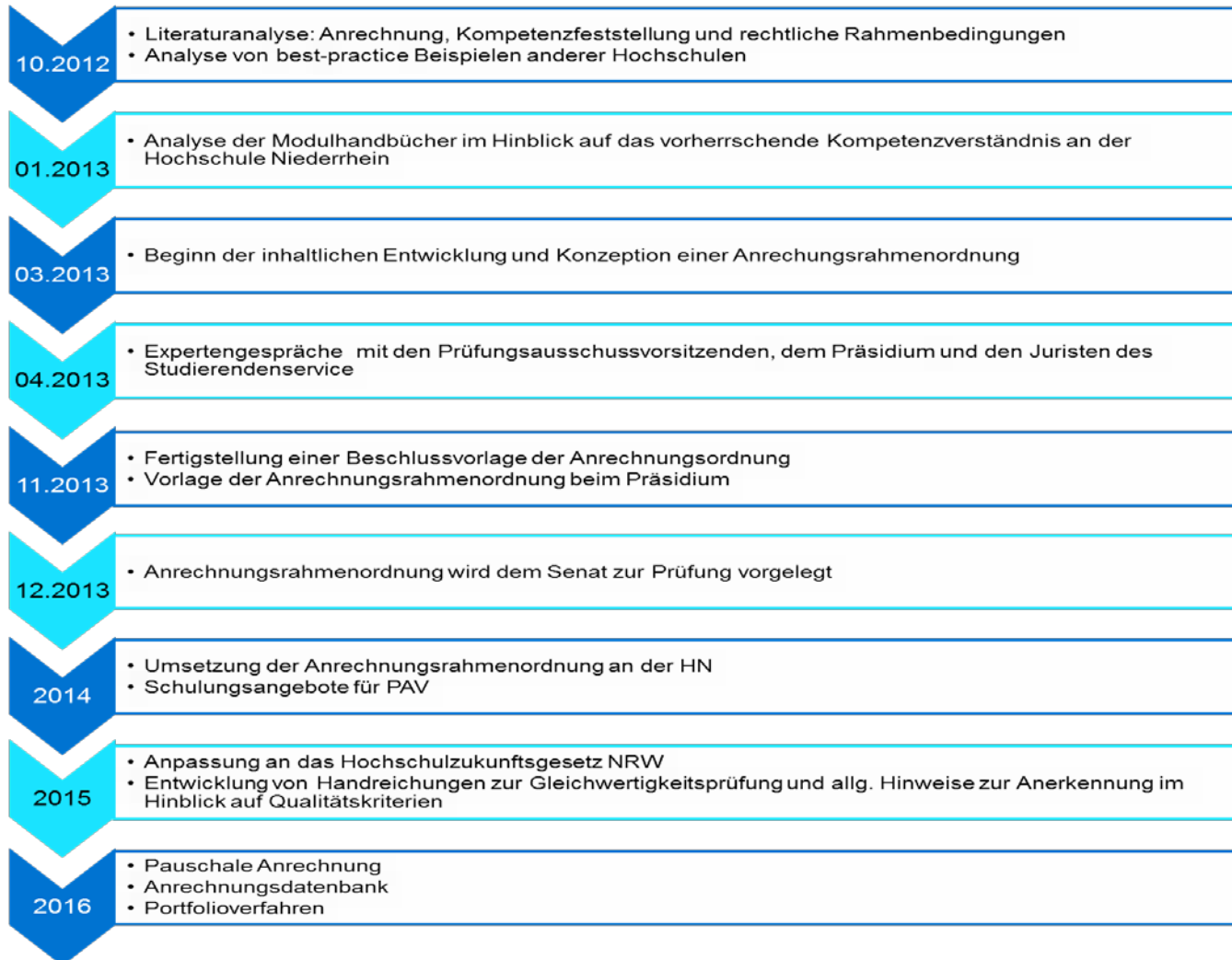
- Prüfungsausschuss entscheidet über die Anerkennung
- Prüfungsausschuss soll die jeweiligen Modulverantwortlichen bei der Anerkennungsentscheidung einbeziehen
- Dezernat Studierendenservice und Vizepräsident für Studium und Lehre sind für die Einhaltung der Anrechnungsordnung verantwortlich
- Studierende können Einspruch beim Präsidium einlegen
- Anerkennungsbescheid muss rechtssicher begründet sein

Verabschiedung der Anrechnungsordnung

- Verabschiedung der Anrechnungsordnung Ende März 2014
- Anpassung der Anerkennungsordnung an das Hochschulzukunftsgesetz NRW im Februar 2015
- Handreichung für die Prüfungsausschüsse mit den wichtigsten Begriffsdefinitionen, Praxisbeispielen sowie einer Verbenliste zur Niveaubestimmung anhand von Taxonomien
- Workshop zum Thema „Kompetenzorientiert prüfen und anrechnen“

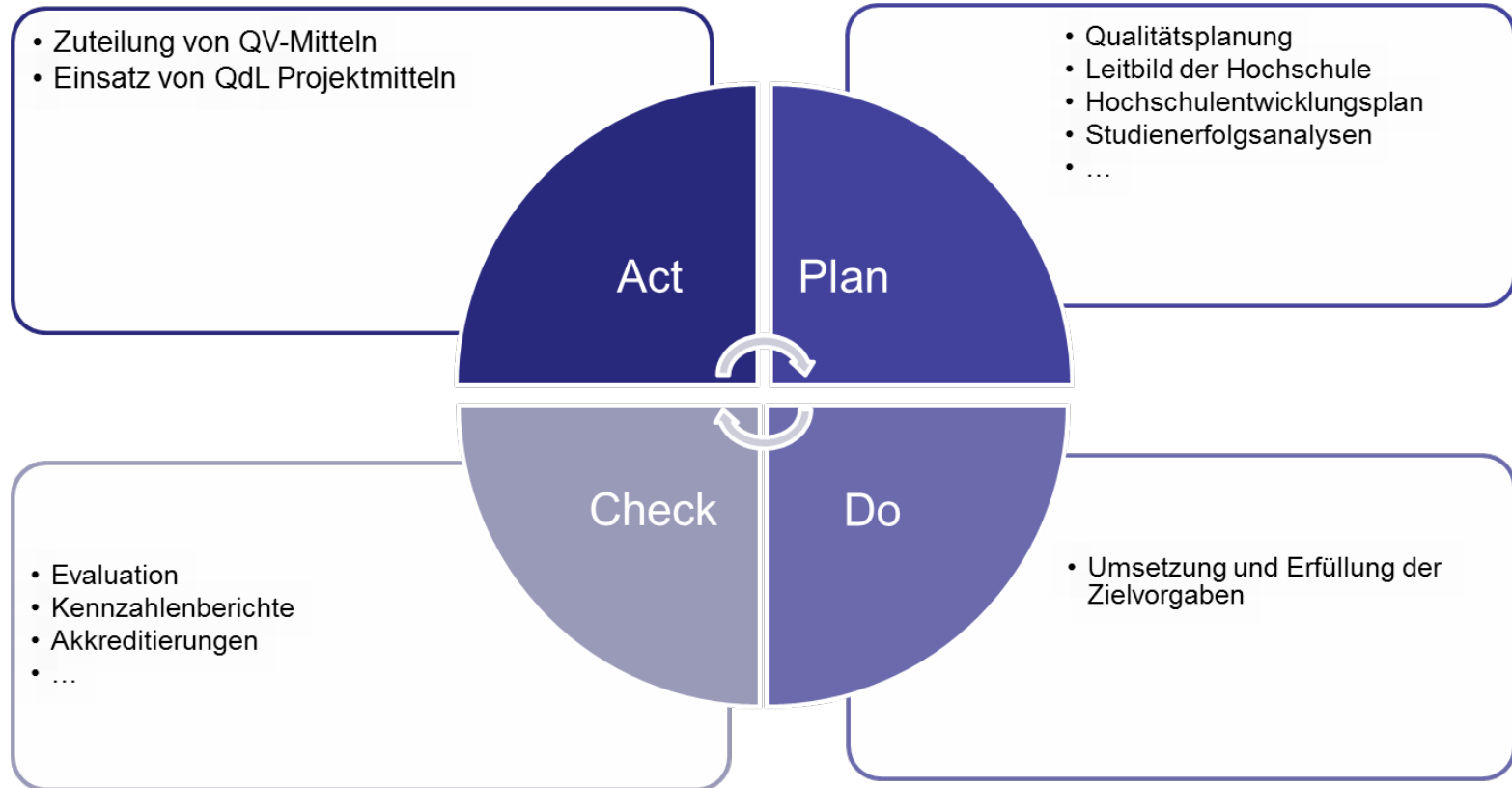
→ Qualitätssicherung

Entwicklungsschritte



| 07.12.2015 | Hochschule Niederrhein | Nina Maria Wachendorf, M.A. |

Deming-Kreis im Kontext der Anrechnungsordnung



| 07.12.2015 | Hochschule Niederrhein | Nina Maria Wachendorf, M.A. |

Weitere geplante Schritte

Weitere Schritte

- Etablierung von Anrechnungsstrukturen an der Hochschule
- Verfahrensbegleitete Evaluation der Anrechnung mit Hilfe von Rückmeldungen von Akkreditierungsagenturen und Prüfungsausschüssen

Laufende Aufgaben

- Datenbank zur Registrierung von Anerkennungsentscheidungen
- Entwicklung eines online-gestützten Portfolio-Verfahrens
- Pauschale Anrechnung

Veröffentlichungen

- Cendon, E./ Flacke, L. (Hrsg.) (2014): Handreichung Kompetenzentwicklung und Heterogenität. Ausgestaltung von Studienformaten an der Schnittstelle von Theorie und Praxis. Ausgestaltung von Studienformaten an der Schnittstelle von Theorie und Praxis. Eine Publikation der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen". Berlin
- Wachendorf, N. (2014): Die Implementierung einer hochschulweit gültigen Anrechnungsrahmenordnung am Beispiel der Hochschule Niederrhein. IN: DGWF Jahrestagung 2014. Wissenschaftliche Weiterbildung neu denken! Hamburg.
- Gerich, E./ u.a. (2015): Handreichung Anrechnung Teil 2. Ein Einblick in die Praxis. Eine Publikation der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen". Berlin
- Mörth, A. & Pellert, A. (Hrsg.) (2015): Handreichung Qualitätsmanagement in der wissenschaftlichen Weiterbildung - Qualitätsmanagementsysteme, Kompetenzorientierung und Evaluation. Eine Publikation der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen". Berlin. .

Impressum

Nina Maria Wachendorf
Hochschule Niederrhein
Ressort für Lehre und Studium
Reinarzstraße 49
47805 Krefeld

Tel.: 02151 822 3521

E-Mail: nina-maria.wachendorf@hsnr.de

<http://www.hs-niederrhein.de/aufstieg-durch-bildung/>

| 07.12.2015 | Hochschule Niederrhein | Nina Maria Wachendorf, M.A. |





Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences